

2. ENQUETE. ZUKUNFT TROTZ(T) HERKUNFT

JUGEND - ARMUT - BILDUNGSCHANCEN: AN DER SCHNITTSTELLE ZWISCHEN SCHULE, AUSBILDUNG UND SOZIALER ARBEIT

EINLADUNG

Dienstag, 31. 5. 2011
14.00 Uhr
AK Bildungszentrum
Großer Sitzungssaal
Theresianumgasse 16–18
1040 Wien

INHALT

Kinder aus sozial benachteiligten Familien haben in Österreich schlechte Chancen, eine zukunftsorientierte Ausbildung oder überhaupt eine Ausbildung zu beginnen. Die häufige Folge ist eine Fortschreibung der elterlichen Biografie, d.h. soziale und ökonomische Benachteiligungen wiederholen sich bis hin zu Armut.

Bei der 2. Enquete zu diesem Thema soll der Frage nachgegangen werden, wie Sozial- und Bildungspolitik zusammenwirken müssen, um (sozial) benachteiligte Jugendliche in Schule, Ausbildung und Berufsintegration zu unterstützen.

PROGRAMM

- 14.00 Uhr Registrierung der TeilnehmerInnen und Präsentation der Projekte und Initiativen am Marktplatz (Themen siehe Seite 2)
- 14.30 Uhr Begrüßung
Herbert **Tumpel**, Präsident der AK Wien
Heidi **Schrodt**, Vorsitzende bildungsgrenzenlos
Martin **Schenk**, Die Armutskonferenz, Diakonie
- Referate: **Die zwei Beine des vorsorgenden Sozialstaats - Zum Zusammenhang von Bildungs- und Sozialpolitik**
Rita **Nikolai**, Humboldt-Universität zu Berlin
- Drop-Outs in der Schule - Qualitative und quantitative Analysen**
Erna **Nairz-Wirth**, Wirtschaftsuniversität Wien
- Wer braucht eigentlich Jugendliche? Professionelle Bewältigungsstrategien einer zum Problem erklärten Lebensphase**
Josef **Bakic**, Verein Kritische Sozialarbeit
- Pause
- 16.15 Uhr **Parallele Workshops mit TeilnehmerInnen der Enquete, VertreterInnen der Projekte und ExpertInnen**
- Workshop 1: Schule – Inklusion – Prävention**
Projekt Schulassistent; Projekt Lerntafel
Moderation: Doris **Kölbl**, Erwin **Greiner**, bildungsgrenzenlos
- Workshop 2: Übergang Schule – Arbeitsmarkt**
Produktionsschule Linz; Sprungbrett Wien
Moderation: Richard **Meisel**, AK Wien
- Workshop 3: Arbeitsmarkt**
Projekt Job Ahoi!; Projekt spacelab
Moderation: Andreas **Kastner**, AK Wien

Workshop 4:

Koordination – Vernetzung – Brücken
Koordinationsstelle Wien; Projekt c'mon 14, c'mon 17; m.o.v.e. on, Erna Nairz-Wirth
Moderation: Heidi **Schrodt**, Florian **Sobanski**, bildungsgrenzenlos

Workshop 5: Schule und soziale Arbeit

Sozialarbeit in der Schule; Josef Bakic
Moderation: Hansjörg **Schlechter**, Die Armutskonferenz, Neustart

17.35 Uhr Pause

18.00 Uhr **Präsentation der Workshop-Ergebnisse und Gallery-Walk mit:**

- Rudolf **Hundstorfer**, Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
- Michaela **Moser**, Die Armutskonferenz, Schuldnerberatung
- Christoph **Neumayer**, Generalsekretär, Industriellenvereinigung (angefragt)
- Christian **Oxonitsch**, Amtsführender Stadtrat für Bildung, Jugend, Information und Sport
- Dwora **Stein**, Vizepräsidentin der AK Wien
- Friedrich **Unterluggauer**, Personalmanagement Mercaturia GmbH, Intersport Austria GmbH

Moderation: Corinna **Milborn**, Journalistin, News

Durch die Enquete führt Alexandra **Cangelosi**, Geschäftsführerin, Bundesnetzwerk Österreichische Jugendinfos.

Ab ca. 19.00 Uhr laden wir zu einem Umtrunk ein.

2. ENQUETE. ZUKUNFT TROTZ(T) HERKUNFT

JUGEND - ARMUT - BILDUNGSCHANCEN: AN DER SCHNITTSTELLE ZWISCHEN SCHULE, AUSBILDUNG UND SOZIALER ARBEIT

PROJEKTE UND INITIATIVEN AM MARKTPLATZ:

- c'mon 14 (ÖSB Consulting GmbH, Wien):
www.cmon14.at
- c'mon 17 (ÖSB Consulting GmbH, Wien):
www.cmon17.at
- Job Ahoi! (Offene Jugendarbeit Dornbirn):
www.ojad.at
- Lerntafel (Wien):
www.lerntafel.at
- Koordinationsstelle Wien:
www.koordinationsstelle.at
- m.o.v.e. on (Integrationshaus, Wien):
www.integrationshaus.at
- Produktionsschule Linz:
www.produktionsschule.at
- Schulassistent (Oberösterreich):
www.spattstrasse.at
- Sozialarbeit in der Schule (Wien)
- spacelab (Wien):
www.spacelab.cc
- Sprungbrett (Wien):
www.sprungbrett.co.at

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung
bis Dienstag, 24. Mai 2011
per Telefon: 01-501 65 / DW 3146
per E-Mail: veranstaltungenbp@akwien.at

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch den jeweiligen Workshop bekannt, den Sie besuchen möchten.

Falls Sie während der Veranstaltung Betreuung für Ihr(e) Kind(er) benötigen, bitte bei der Anmeldung Alter und Anzahl der Kinder bekanntgeben.

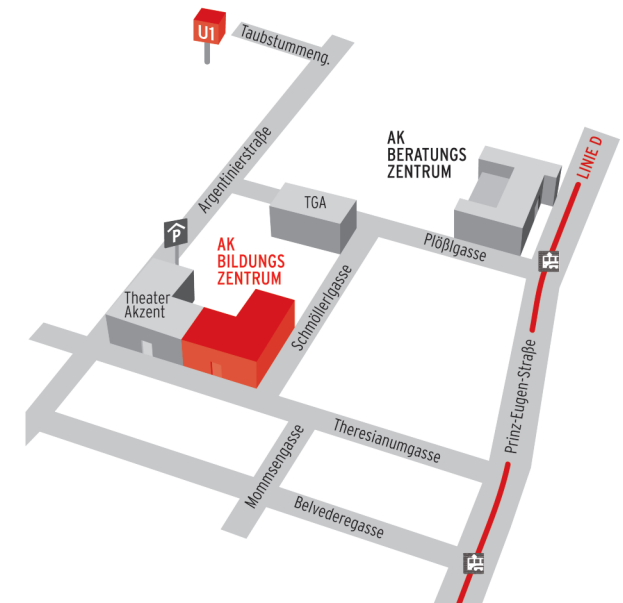
Der Besuch dieser Veranstaltung ist kostenlos!

Im Rahmen der Veranstaltung wird die Möglichkeit geboten, in Anwesenheit eines Notars die Unterstützungserklärung für das Bildungsvolksbegehren zu unterzeichnen. Bitte bringen Sie dazu einen Lichtbildausweis mit!

VERANSTALTERINNEN

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien,
Abteilung Bildungspolitik
Armutskonferenz, bildungsgrenzenlos,
in Zusammenarbeit mit bOJA dem Bundesweiten
Netzwerk Offene Jugendarbeit

ANFAHRT



Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahn Linie D (Schloß Belvedere),
Schnellbahn (Südbahnhof),
U4 (Karlsplatz),
U1 (Taubstummengasse).

Parkmöglichkeiten (nach Verfügbarkeit) gibt es in der
AK Wien Tiefgarage in der Argentinierstraße.